

BLOCKFLÖTE Songbook

48 Kinderlieder

für Sopran- oder Tenorblockflöte

LIEDTEXTE

RECORDER Songbook

48 Childrens songs

for Soprano or Tenor Recorder

LYRICS

www.songbooks.info

Inhaltsverzeichnis / table of content

A, a, a, der Winter, der ist da!	4
Alle Vöglein sind schon da	5
Alouette	6
Alphabet Song	6
Aram sam sam	6
Au claire de la lune	7
A tisket, a tasket	7
Blockfloete-Recorder-Songbook-Kinderlieder-Childrens_Songs- Liedtexte_LyricsAuf der Mauer, auf der Lauer	8
Bingo Song	8
Alle meine Entchen	8
Auf einem Baum ein Kuckuck	9
Backe, backe Kuchen	10
Baby Bumblebee	10
Bruder Jakob	10
Brüderchen, komm, tanz mit mir!	11
Der Kuckuck und der Esel	11
Die Affen rasen durch den Wald	12
Drei Chinesen mit dem Kontrabass	13
Eia popeia, was raschelt im Stroh?	13
Ein Hund kam in die Küche	14
Ein Vogel wollte Hochzeit machen	14
Ein Loch ist im Eimer	15
Ein Männlein steht im Walde	16
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann	16
Fuchs, du hast die Gans gestohlen	17
Guten Abend, gut Nacht	17
Grün, grün, grün sind alle meine Kleider	18
Hänschen klein	19
Hejo, spann den Wagen an	19
Humpty Dumpty	19
Hänsel und Gretel verliefen sich im Wald	20
Häschen in der Grube	20
Hoppe, hoppe Reiter	21
Hopp, hopp, hopp! Pferdchen lauf Galopp!	21
Hush, little baby	22

Ich geh' mit meiner Laterne	22
Kommt ein Vogel geflogen	23
Kuckuck, Kuckuck	23
London Bridge is falling down	24
Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad	24
Ringel, Ringel, Reihe	25
Mary had a little lamb	25
O du lieber Augustin	26
Schlaf', Kindlein, schlaf'!	26
Spannenlanger Hansel	27
Summ, summ, summ	27
Ten little Indians	28
Twinkle, twinkle, little star	28

Idea for this book by Bettina Schipp & Reynhard Boegl.

Book layout & design by kick-image.at.

© 2021 by Bettina Schipp & Reynhard Boegl, www.songbooks.info

A, a, a, der Winter, der ist da!

Trad.

A, a, a, der Winter, der ist da!
Herbst und Sommer sind vergangen,
Winter, der hat angefangen.
A, a, a, der Winter, der ist da!

E, e, e, er bringt uns Eis und Schnee,
malt uns gar zum Zeitvertreiben
Blumen an die Fensterscheiben.
E, e, e, er bringt uns Eis und Schnee.

I, i, i, vergiß die Armen nie!
Wenn du liegst in warmen Kissen,
denk an die, die frieren müssen.
I, i, i, vergiß die Armen nie!

O, o, o, wie sind wir Kinder froh!
Sehen jede Nacht im Traume
uns schon unterm Weihnachtsbaume.
O, o, o, wie sind wir Kinder froh!

U, u, u, jetzt weiß ich, was ich tu!
Hol' den Schlitten aus dem Keller,
und dann fahr' ich immer schneller.
U, u, u, jetzt weiß ich, was ich tu!

Alle Vöglein sind schon da

Trad.

Alle Vöglein sind schon da, alle Vöglein, alle.
Welch ein Singen, Musi--zieren,
Peifen, Zwitschern, Tirilieren.
Frühling will nun einma-r-schieren,
kommt mit Sang und Schalle.

Alle Vöglein sind schon da, alle Vöglein, alle.
Amsel, Drossel, Fink und Star
und die ganze Vogelschar.
Wünschen dir ein frohes Jahr,
lauter Heil und Segen.

Was sie uns verkünden nun, nehmen wir zu Herzen:
Wir auch wollen lustig sein,
lustig wie die Vögelein,
hier und dort, feldaus, feldein,
singen, springen, scherzen.

Alouette

Trad.

Alouette, gentille Alouette,
Alouet-te, je te plumerai.
Je te plumerai la tête,
je te plumerai la tête.
Et la tête, et la tête, et la tête, et la tête.

Alphabet Song

Trad.

A B C D E F G - H I J K L M N O P
Q R S and T U V - double-U X Y and Z.
Now I know the A B Cs, won't you sing along with me?

Aram sam sam

Trad.

Aram sam sam, aram sam sam,
gulli gulli gulli gulli gulli ram sam sam.
Aram sam sam, aram sam sam,
gulli gulli gulli gulli gulli ram sam sam.
Aravi, aravi gulli gulli gulli gulli
gulli ram sam sam.
Aravi, aravi gulli gulli gulli gulli
gulli ram sam sam.

Au claire de la lune

Trad.

Au clair de la lune, mon ami Pierrot.
Prêtemoi ta plume pour écrire un mot.
Ma chandelle est morte, je n'ai plus de feu;
Ouvremoi ta porte, pour l'amour de Dieu.

Au clair de la lune, pierrot répondit:
«Je n'ai pas de plume, je suis dans mon lit.
Va chez la voisine, je crois qu'elle y est,
Car dans sa cuisine, on bat le briquet.»

Au clair de la lune, L'aimable Lubin
Frappe chez la brune, elle répond soudain:
Qui frapp' de la sorte? Il dit à son tour:
Ouvrez votre porte pour le dieu d'amour!

Au clair de la lune, on n'y voit qu'un peu.
On chercha la plume, on chercha le feu.
En cherchant d'la sorte, je n'sais c'qu'on trouva;
Mais je sais qu'la porte sur eux se ferma.

A tisket, a tasket

Trad.

A tisket, a tasket, a green and yellow basket.
I wrote a letter to my love and on the way I dropped it.

I dropped it, I dropped it, and on the way I dropped it.
A little boy he picked it up and put it in his pocket.

Auf der Mauer, auf der Lauer

Trad.

Auf der Mauer, auf der Lauer sitzt 'ne kleine Wanze.
Auf der Mauer, auf der Lauer sitzt 'ne kleine Wanze.
Seht euch nur die Wanze an, wie die Wanze tanzen kann.
Auf der Mauer, auf der Lauer sitzt 'ne kleine Wanze.

Bingo Song

Trad.

There was a farmer, had a dog, and Bingo was his nameo.
Bingo - Bingo - Bingo
and Bingo was his nameo.

Alle meine Entchen

Trad.

Alle meine Entchen schwimmen auf dem See,
schwimmen auf dem See,
Köpfchen in das Wasser, Schwänzchen in die Höh.

Alle meine Täubchen gurren auf dem Dach,
gurren auf dem Dach,
fliegt eins in die Lüfte, fliegen alle nach.

Alle meine Hühner scharren in dem Stroh,
scharren in dem Stroh,
finden sie ein Körnchen, sind sie alle froh.

Auf einem Baum ein Kuckuck

Trad.

Auf einem Baum ein Kuckuck,
simsaladim bamba saladu saladim.
Auf einem Baum ein Kuckuck saß.

Da kam ein junger Jäger,
simsaladim bamba saladu saladim.
Da kam ein junger Jägersmann.

Der schoss den armen Kuckuck,
simsaladim bamba saladu saladim.
Der schoss den armen Kuckuck tot.

Und als ein Jahr vergangen,
simsaladim bamba saladu saladim.
Und als ein Jahr vergangen war.

Da war der Kuckuck wieder,
simsaladim bamba saladu saladim.
Da war der Kuckuck wieder da.

Backe, backe Kuchen

Trad.

Backe, backe Kuchen, der Bäcker hat gerufen.
Wer will guten Kuchen backen,
der muss haben sieben Sachen:
Eier und Schmalz, Zucker und Salz, Milch und Mehl,
Safran macht den Kuchen gel.
Schieb, schieb in Ofen rein.

Baby Bumblebee

Trad.

I'm bringing home a baby bumblebee.
Won't my mommy be so proud of me,
I'm bringing home a baby bumblebee.
Ow! He stung me!
X X X X (spoken)

Bruder Jakob

Trad.

Bruder Jakob, Bruder Jakob!
Schläfst du noch? Schläfst du noch?
Hörst du nicht die Glocken, hörst du nicht die Glocken?
Ding, dang, dong, ding, dang, dong!

Frère Jacques, Frère Jacques,
dormez-vous, dormez-vous?
Sonnez les matines, sonnez les matines,
Ding, ding, dong. Ding, ding, dong.

Are you sleeping, are you sleeping,
brother John, brother John?
Morning bells are ringing, morning bells are ringing.
Ding, dang, dong. Ding, dang, dong.

Brüderchen, komm, tanz mit mir!

Trad.

Brüderchen, komm, tanz mit mir!

Beide Hände reich ich dir.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Mit den Füßchen trapp, trapp, trapp.

Mit den Händchen klapp, klapp, klapp.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Mit dem Köpfchen nick, nick, nick.

Mit den Fingerchen tick, tick, tick.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Ei, das hast du gut gemacht,

ei, wer hätte das gedacht.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.

Der Kuckuck und der Esel

Trad.

Der Kuckuck und der Esel, die hatten einen Streit.

Wer wohl am besten sänge, wer wohl am besten sänge
zur schönen Maienzeit, zur schönen Maienzeit.

Der Kuckuck sprach: "Das kann ich!" und fing gleich an zu schrein.

"Ich aber kann es besser, ich aber kann es besser!"

Fiel gleich der Esel ein, fiel gleich der Esel ein.

Das klang so schön und lieblich, so schön von fern und nah.

Sie sangen alle beide, sie sangen alle beide: "

Kuckuck, kuckuck, a-i-a, kuckuck kuckuck, a!"

Die Affen rasen durch den Wald

Trad.

Die Affen rasen durch den Wald,
mal hier mal dort ihr Rufen schallt,
die ganze Affenbande brüllt:

"Wo ist die Kokosnuss, wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut.

"Wo ist die Kokosnuss, wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut."

Die Affenmama sitzt am Fluß
und angelt nach der Kokosnuss.

Die ganze Affenbande brüllt:

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Der Affenonkel, welch ein Graus, reißt alle Urwaldbäume aus.

Die ganze Affenbande brüllt:

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Die Affentante kommt von fern,
sie isst die Kokosnuss so gern.

Die ganze Affenbande brüllt:

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Der Affenmilchmann, dieser Knilch,
der wartet auf die Kokosmilch.

Die ganze Affenbande brüllt:

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Das Affenbaby voll Genuss
hält in der Hand die Kokosnuss.

Die ganze Affenbande brüllt:

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Die Affenmama schreit: Hurra!

Die Kokosnuss ist wieder da!

Die ganze Affenbande brüllt:

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Und die Moral von der Geschicht:
Klaut keine Kokosnüsse nicht,
weil sonst die Bande brüllt:
Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?
Wo ist die Kokosnuss, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Drei Chinesen mit dem Kontrabass

Trad.

Drei Chinesen mit dem Kontrabass
saßen auf der Straße und erzählten sich was.
Da kam die Polizei: "ja was ist denn das?
Drei Chinesen mit dem Kontrabass."

Dra Chanasan mat dam Kantrabass,...

Dri Chinisin mit dim Kintribiss, ...

Dro Chonoson mot dom Kontroboss, ...

Dru Chunusun mut dmu Kuntrubuss,...

Eia popeia, was raschelt im Stroh?

C. Brentano

Eia popeia, was raschelt im Stroh,
die Gänslein gehn barfus, und hab'n keine Schuh.
Der Schuster hat's Leder, kein Leisten dazu,
drum gehn die lieben Gänschen und hab'n keine Schuh'.

Eia popeia, schlags Kikelchen tot,
legt mir keine Eier, und frißt mir mein Brot,
rupfen wir ihm dann die Federchen aus,
machen dem Kindlein ein Bettlein daraus.

Eia popeia, das ist eine Not,
Wer schenkt mir ein Heller, zu Zucker und Brot?
Verkauf ich mein Bettlein, und leg mich aufs Stroh,
sticht mich keine Feder, und beißt mich kein Floh

Ein Hund kam in die Küche

Trad.

Ein Hund kam in die Küche und stahl dem Koch ein Ei.
Da nahm der Koch den Löffel und schlug den Hund entzwei.

Da kamen viele Hunde und gruben ihm sein Grab
und setzten drauf 'nen Grabstein, darauf geschrieben stand:

Ein Hund kam in die Küche und stahl dem Koch ein Ei.
Da nahm der Koch den Löffel und schlug den Hund entzwei.

Ein Vogel wollte Hochzeit machen

Trad.

Ein Vogel wollte Hochzeit machen in dem grünen Walde.
Fi-di-ral-la-la, Fi-di-ral-la-la, Fi-di-ral-la-la-la-la.

Die Drossel war der Bräutigam, die Amsel war die Braute. Fidi-rallalla, ...

Der Sperber, der Sperber, der war der Hochzeitswerber. Fidi-rallalla, ...

Die Gänse und die Anten, die waren die Musikanten. Fidi-rallalla, ...

Der Spatz, der kocht das Hochzeitsmahl, verzehrt die schönsten Bissen all. Fidi-rallalla, ...

Der Uhu, der Uhu, der bringt die Braut die Hochzeitsschuh'. Fidi-rallalla, ...

Der Sperling, der Sperling, der bringt der Braut den Trauring. Fidi-rallalla, ...

Der Wiedehopf, der Wiedehopf, der bringt der Braut den Blumentopf. Fidi-rallalla, ...

Die Meise, die Meise, die singt das Kyrie leise. Fidi-rallalla, ...

Der lange Specht, der lange Specht, der macht der Braut das Bett zurecht. Fidi-rallalla, ...

Das Drosselein, das Drosselein, das führt die Braut ins Kämmerlein. Fidi-rallalla, ...

Die Vogelhochzeit ist nun aus, die Vögel fliegen nun nach Haus. Fidi-rallalla, ...

Ein Loch ist im Eimer

Trad.

Ein Loch ist im Eimer, lieber ..., lieber ...
ein Loch ist im Eimer, lieber..., ein Loch.

Dann stopf es, lieber...,... dann stopf es, lieber ..., lieber ..., stopf's zu.

Womit denn lieber ...,... womit denn, lieber ..., lieber ..., womit?

Mit Stroh, lieber ...,... mit Stroh, lieber ..., lieber ..., mit Stroh.

Das Stroh ist zu lang, lieber ...,... das Stroh ist zu lang, lieber ..., lieber ..., zu lang.

Dann kürz es, lieber ...,... dann kürz es, lieber ..., lieber ..., machs kurz.

Womit denn, lieber ...,... womit denn, lieber ..., lieber ..., womit.

Mit 'ner Axt, lieber ...,... mit 'ner Axt, lieber ..., lieber ..., mit 'ner Axt.

D'Axt ist zu stumpf, lieber ...,... d'Axt ist zu stumpf, lieber ..., lieber ..., zu stumpf.

Dann schärf sie, lieber ...,... dann schärf sie, lieber ..., lieber ..., - mach sie scharf!

Womit denn, lieber ...,... womit denn, lieber ..., lieber ..., womit?

Mit nem Stein, lieber ...,... mit nem Stein, lieber ..., lieber ..., - mit'm Stein.

Der Stein ist zu trocken, lieber ...,... der Stein ist zu trocken, lieber ..., - zu trocken.

Hol' Wasser, lieber ...,... hol' Wasser, lieber ..., lieber ..., - na los!

Womit denn, lieber ...,... womit denn, lieber ..., lieber ..., womit?

Mit'm Eimer, lieber ...,... mit'm Eimer lieber ..., lieber ..., mit'm Eimer!

Ein Männlein steht im Walde

Trad.

Ein Männlein steht im Walde ganz still und stumm,
es hat von lauter Purpur ein Mäntlein um.
Sagt, wer mag das Männlein sein, das da steht im Wald allein,
mit dem purpurroten Mänte-lein.

Das Männlein steht im Walde auf einem Bein,
und hat auf seinem Haupte schwarze Kämmelein.
Sagt, wer mag das Männlein sein, das da steht im Wald allein,
mit dem kleinen schwarzen Kämmelein.

Gesprochen / spoken:

Das Männlein dort auf einem Bein mit seinem roten Mäntelein.
Und seinem schwarzen Kämmelein kann nur die Hagebutte sein.

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann

Trad.

Es tanzt ein BiBaButzemann in unserm Haus herum dididum.
Es tanzt ein BiBaButzemann in unserm Haus herum.
Er rüttelt sich, er schüttelt sich, er wirft sein Säcklein hinter sich.
Es tanzt ein BiBaButzemann in unserm Haus herum.

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unserm Haus herum, fidebum.
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unserm Haus herum.
Er wirft sein Säcklein her und hin, was ist wohl in dem Säcklein drin?
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann In unserm Haus herum, fidebum.

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unserm Haus herum, fidebum.
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unserm Haus herum.
Er bringt zur Nacht dem guten Kind die Äpfel, die im Säcklein sind.
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann In unserm Haus herum, fidebum.

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unserm Haus herum, fidebum.
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unserm Haus herum.
Er wirft sein Säcklein hin und her, am Morgen ist es wieder leer.
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann In unserm Haus herum, fidebum.

Fuchs, du hast die Gans gestohlen

Trad.

Fuchs, du hast die Gans gestohlen,
gib sie wieder her, gib sie wieder her.
Sonst wird dich der Jäger holen mit dem Schießgewehr.
Sonst wird dich der Jäger holen mit dem Schießgewehr.

Seine lange Flinte schießt auf dich das Schrot,
schießt auf dich das Schrot.
Dass dich färbt die rote Tinte, und dann bist du tot.
Dass dich färbt die rote Tinte, und dann bist du tot.

Liebes Füchslein lass dir raten, sei doch nur kein Dieb,
sei doch nur kein Dieb.
Nimm, statt mit dem Gänsebraten, mit der Maus vorlieb.
Nimm, statt mit dem Gänsebraten, mit der Maus vorlieb.

Guten Abend, gut Nacht

Trad., Johannes Brahms

Guten Abend, gut' Nacht, mit Rosen bedacht,
mit Näglein besteckt - schlupf unter die Deck.
Morgen früh, wenn Gott will, wirst du wieder geweckt.
Morgen früh, wenn Gott will, wirst du wieder geweckt.

Guten Abend, gut' Nacht, von Englein bewacht,
die zeigen im Traum dir Christkindleins Baum.
Schlaf nun selig und süß, schau im Traum 's Paradies.
Schlaf nun selig und süß, schau im Traum 's Paradies.

Grün, grün, grün sind alle meine Kleider

Trad.

Grün, grün, grün sind alle meine Kleider,
grün, grün, grün ist alles was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so grün ist,
weil mein Schatz ein Förster ist.

Weiß, weiß, weiß sind alle meine Kleider,
weiß, weiß, weiß ist alles was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so weiß ist,
weil mein Schatz ein Bäckermeister ist.

Rot, rot, rot sind alle meine Kleider,
rot, rot, rot ist alles was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so rot ist,
weil mein Schatz ein Feuerwehrmann ist.

Blau, blau, blau sind alle meine Kleider,
blau, blau, blau ist alles was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so blau ist,
weil mein Schatz ein Matrose ist.

Schwarz, schwarz, schwarz sind alle meine Kleider,
schwarz, schwarz, schwarz ist alles was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so schwarz ist,
weil mein Schatz ein Schornsteinfeger ist.

Gelb, gelb, gelb sind alle meine Kleider,
gelb, gelb, gelb ist alles was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so gelb ist,
weil mein Schatz ein Kranführer ist.

Hänschen klein

Trad.

Hänschen klein ging allein in die weite Welt hinein.
Stock und Hut stehn ihm gut, ist gar wohlgemut.
Aber Mutter weinet sehr, hat ja nun kein Hänschen mehr.
Da besinnt sich das Kind, läuft nach Haus geschwind.

Hejo, spann den Wagen an

Trad.

Hejo, spann den Wagen an,
seht, der Wind treibt Regen über's Land!
Holt die goldnen Garben, holt die goldnen Garben!

Humpty Dumpty

Trad.

Humpty Dumpty sat on a wall,
Humpty Dumpty had a great fall;
All the king's horses and all the king's men.
Couldn't put Humpty together again.

Hänsel und Gretel verliefen sich im Wald

Trad.

Hänsel und Gretel verliefen sich im Wald,
es war so finster und auch so grimmig kalt.
Sie kamen an ein Häuschen von Pfefferkuchen fein.
Wer mag der Herr wohl in diesem Häuschen sein?

Hu, hu, da schaut eine alte Hex' heraus,
sie lockt die Kinder ins Pfefferkuchenhaus.
Sie stellte sich gar freundlich, o Hänsel, welche Not!
Sie will dich backen im Ofen braun wie Brot.

Doch als die Hexe zum Ofen schaut hinein,
ward sie geschoben von Hans und Gretelein.
Die Hexe musste braten, die Kinder gehn nach Haus.
Nun ist das Märchen von Hänsel und Gretel aus.

Häschen in der Grube

Trad.

Häschen in der Grube saß und schlief.
Armes Häslein, bist du krank,
dass du nicht mehr hüpfen kannst?
Häschen hüpf! Häschen hüpf! Häschen hüpf!

Häslein in der Grube nickt und weint.
Doktor komm geschwind herbei
und verschreibe ihm Arznei.
Häschen schluck! Häschen schluck! Häschen schluck!

Häslein in der Grube hüpf und springt.
Häschen bist du schon kuriert?
Hui das rennt und galoppiert!
Häschen hopp! Häschen hopp! Häschen hopp!

Hoppe, hoppe Reiter

Trad.

Hoppe, hoppe Reiter, wenn er fällt, dann schreit er.
Fällt er in den Sumpf, macht der Reiter plumps.

Hoppe, hoppe Reiter, wenn er fällt, dann schreit er.
Fällt er in den Teich, find` t ihn keiner gleich.

Hoppe, hoppe Reiter, wenn er fällt, dann schreit er.
Fällt er in den Graben, fressen ihn die Raben.

Hopp, hopp, hopp! Pferdchen lauf Galopp!

Trad.

Hopp, hopp, hopp! Pferdchen lauf Galopp!
Über Stock und über Steine,
aber brich dir nicht die Beine.
Hopp, hopp, hopp, hopp, hopp! Pferdchen lauf Galopp.

Tipp, tipp, tapp! Wirf mich nur nicht ab!
Zähme deine wilden Triebe,
Pferdchen, tu es mir zuliebe.
Tipp, tipp, tipp, tipp, tapp! Wirf mich nur nicht ab!

Brr, brr, he! Steh doch Pferdchen, steh!
Sollst schon heute weiter springen,
muss dir nur erst Futter bringen.
Brr, brr, brr, he! Steh doch Pferdchen, steh!

Ja, ja, ja! Sind wir wieder da.
Schwester, Vater, liebe Mutter,
findet auch mein Pferdchen Futter.
Ja, ja, ja, ja, ja! Sind wir wieder.

Hush, little baby

Trad.

Hush, little baby, don't say a word.
Papa's gonna buy you a mockingbird.
If that mocking bird don't sing,
Papa's gonna buy you a diamond ring.

And if that diamond ring turns brass,
Papa's gonna buy you a looking glass.
And if that looking glass gets broke,
Papa's gonna buy you a billy goat.

And if that billy goat won't pull,
Papa's gonna buy you a cart and bull.
And if that cart and bull turn over,
Papa's gonna buy you a dog named Rover.

And if that dog named Rover won't bark
Papa's gonna buy you a horse and cart.
And if that horse and cart fall down,
You'll still be the sweetest little baby in town.

Ich geh' mit meiner Laterne

Trad.

Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne, und unten, da leuchten wir.
Mein Licht ist aus, ich geh' nach Haus, rabimmel, rabammel, rabum.

Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne, und unten, da leuchten wir.
Ein Lichtermeer zu Martins Ehr, rabimmel, rabammel, rabum.

Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne, und unten, da leuchten wir.
Der Martinsmann, der zieht voran, rabimmel, rabammel, rabum.

Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne, und unten, da leuchten wir.
Wie schön das klingt, wenn jeder singt, rabimmel, rabammel, rabum.

Kommt ein Vogel geflogen

Trad.

Kommt ein Vogel geflogen,
setzt sich nieder auf mein' Fuß.
Hat 'nen Zettel im Schnabel,
von der Mutter einen Gruß.

Lieber Vogel, flieg weiter,
bring ein' Gruß mit einem Kuss.
Denn ich kann dich nicht begleiten,
weil ich hierbleiben muss.

Und der Vogel flog weiter,
über Berg und über Tal.
Und die Kinder am Fenster
sahen traurig ihm nach.

Kuckuck, Kuckuck

Trad.

Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald.
Lasset uns singen, tanzen und springen,
Frühling, Frühling wird es nun bald!

Kuckuck, Kuckuck, lässt nicht sein Schrein:
'Komm in die Felder, Wiesen und Wälder!
Frühling, Frühling, stelle dich ein!'

Kuckuck, Kuckuck, trefflicher Held!
Was du gesungen, ist dir gelungen:
Winter, Winter räumt das Feld!

London Bridge is falling down

Trad.

London Bridge is falling down, falling down, falling down
London Bridge is falling down, my fair lady.

Build it up with iron bars, iron bars, iron bars
Build it up with iron bars, my fair lady.

Iron bars will bend and break, bend and break, bend and break
Iron bars will bend and break, my fair lady.

Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad

Trad., R. Steidl

Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad, Motorrad, Motorrad.
Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma hat im Backenzahn ein Radio, ein Radio, ein Radio
Meine Oma hat im Backenzahn ein Radio, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma hat 'nen Bandwurm, der gibt Pfötchen, gibt Pfötchen, gibt Pfötchen
Meine Oma hat 'nen Bandwurm, der gibt Pfötchen, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma hat 'nen Dackel, der trägt Höschen, trägt Höschen, trägt Höschen
Meine Oma hat 'nen Dackel, der trägt Höschen, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma hat 'ne Glatze mit Geländer, Geländer, Geländer
Meine Oma hat 'ne Glatze mit Geländer, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma hat 'nen Goldfisch der raucht Pfeife, raucht Pfeife, raucht Pfeife
Meine Oma hat 'nen Goldfisch der raucht Pfeife, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma lernt im Gurkenglasl tauchen, lernt tauchen, lernt tauchen
Meine Oma lernt im Gurkenglasl tauchen, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma hat ein Himmelbett mit Brause, mit Brause, mit Brause
Meine Oma hat ein Himmelbett mit Brause, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Meine Oma hat Klosettpapier mit Blümchen, mit Blümchen, mit Blümchen,
Meine Oma hat Klosettpapier mit Blümchen, meine Oma ist 'ne ganz famose Frau.

Ringel, Ringel, Reihe

Trad.

Ringel, Ringel, Reihe, sind der Kinder dreie!
Sitzen unterm Holderbusch,
rufen alle husch, husch, husch!

Mary had a little lamb

Trad., Lowell Mason

Mary had a little lamb, little lamb, little lamb,
Mary had a little lamb
Whose fleece was white as snow.

And everywhere that Mary went, Mary went, Mary went,
Everywhere that Mary went
The lamb was sure to go.

He followed her to school one day, school one day, school one day,
He followed her to school one day
Which was against the rules.

It made the children laugh and play, laugh and play, laugh and play,
It made the children laugh and play,
To see a lamb at school.

And so the teacher turned it out, turned it out, turned it out,
And so the teacher turned it out,
But still it lingered near,

He waited patiently about, patiently about, patiently about,
He waited patiently about,
Till Mary did appear.

"Why does the lamb love Mary so? Love Mary so? Love Mary so?
Why does the lamb love Mary so?"
The eager children cried.

"Why, Mary loves the lamb, you know, lamb, you know, lamb, you know,
Why, Mary loves the lamb, you know,"
The teacher did reply.

O du lieber Augustin

Trad.

O du lieber Augustin, Augustin, Augustin,
o du lieber Augustin, alles ist hin.
Geld ist weg, Mäd'l ist weg, alles weg, alles weg.
O du lieber Augustin, alles ist hin.

O du lieber Augustin, Augustin, Augustin,
o du lieber Augustin, alles ist hin.
Rock ist weg, Stock ist weg, Augustin liegt im Dreck!
O du lieber Augustin, alles ist hin.

Schlaf', Kindlein, schlaf'!

Trad., J. F. Reichardt

Schlaf', Kindlein, schlaf'!
Der Vater hüt't die Schaf,
die Mutter schüttel's Bäumelein,
da fällt herab ein Träumelein.
Schlaf', Kindlein, schlaf'!

Schlaf, Kindlein, schlaf,
Am Himmel ziehn die Schaaf,
Die Sternlein sind die Lämmerlein,
Der Mond der ist das Schäferlein,
Schlaf, Kindlein, schlaf.

Schlaf, Kindlein, schlaf,
Christkindlein hat ein Schaaf,
Ist selbst das liebe Gotteslamm,
Das um uns all zu Tode kam,
Schlaf, Kindlein, schlaf!

Schlaf, Kindlein, schlaf,
So schenk ich dir ein Schaaf
Mit einer goldnen Schelle fein,
Das soll dein Spielgeselle seyn,
Schlaf, Kindlein, schlaf!

Spannenlanger Hansel

Trad.

Spannenlanger Hansel, nudeldicke Dirn.
Gehn wir in den Garten, schütteln wir die Birn'.
Schüttelst du die großen, schüttel ich die klein'.
Wenn das Säcklein voll ist, gehn wir wieder heim.

Lauf doch nicht so schnell, du spannenlanger Hans.
Ich verlier die Birnen und die Schuh noch ganz.
Tragst ja nur die Kleinen, nudeldicke Dirn.
Ich schlepp den schweren Sack mit den großen Birnen drin.

Summ, summ, summ

H. von Fallersleben, Trad.

Summ, summ, summ, Bienchen summ herum.
Ei, wir tun dir nichts zuleide, flieg nur aus in Wald und Heide.
Summ, summ, summ, Bienchen summ herum.

Summ, summ, summ, Bienchen summ herum.
Such in Blüten, such in Blümchen, dir ein Tröpfchen, dir ein Krümchen.
Summ, summ, summ, Bienchen summ herum.

Summ, summ, summ, Bienchen summ herum.
Kehre heim mit reicher Habe, bau uns manche volle Wabe.
Summ, summ, summ, Bienchen summ herum.

Summ, summ, summ, Bienchen, summ herum.
Bei den Heilig-Christ-Geschenken wollen wir auch dein gedenken.
Summ, summ, summ, Bienchen, summ herum.

Summ, summ, summ, Bienchen, summ herum.
Wenn wir mit dem Wachsstock suchen, Pfeffernüss' und Honigkuchen.
Summ, summ, summ, Bienchen, summ herum.

Ten little Indians

Trad.

One little, two little, three little Indians,
four little, five little, six little Indians,
seven little, eight little, nine little Indians,
ten little Indian boys.

Twinkle, twinkle, little star

Trad.

Twinkle, twinkle, little star, how I wonder what you are.
Up above the world so high, like a diamond in the sky.
Twinkle, twinkle, little star, how I wonder what you are.

When the blazing sun is gone, when he nothing shines upon.
Then you show your little light, twinkle, twinkle, all the night.
Twinkle twinkle little star, how I wonder what you are.

Then the traveler in the dark, thanks you for your tiny spark.
He could not see which way to go, if you did not twinkle so.
Twinkle twinkle little star, how I wonder what you are.

In the dark blue sky you keep, and often through my curtains peep.
For you never shut your eye, 'till the sun is in the sky.
Twinkle twinkle little star, how I wonder what you are.

As your bright and tiny spark, lights the traveler in the dark.
Though I know not what you are, twinkle, twinkle, little star.
Twinkle twinkle little star, how I wonder what you are.

songbooks.info

die etwas anderen Songbücher / the slightly different songbooks

Hunderte Songs verschiedener Genres, aufbereitet für viele Instrumente:

Ukulele, Mandoline, Bluesharp, Kalimba, Triola, Canjo, Ocarina, Gitarre, Flöten, und viele mehr...

Meist inkl. Downloads, Sounds, Videos – ohne Noten – größtenteils für Anfänger geeignet!
Als gedrucktes Buch oder als eBook erhältlich.

Hundreds of songs of different genres, written down for many instruments:

Ukulele, mandolin, harmonica, kalimba, triola, canjo, ocarina, guitar, flutes, recorders and many more...

*Mostly including downloads, sounds, videos - no music notes - suitable for beginners!
Available as printed book and eBook.*

www.songbooks.info